

**Produktname: SMARCA2 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82993**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2a
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,IHC 1:200-1:400,ICC 1:25-1:50,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 181.3kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SMARCA2
<b>Alternative Namen</b>	BIS;BRM;SNF2;SWI2;hBRM;NCBRS;Sth1p;BAF190;SNF2L2;SNF2LA;hSNF2a
<b>Gen-ID</b>	6595.0
<b>SwissProt ID</b>	P51531
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen SMARCA2/BRM

**Hintergrund**

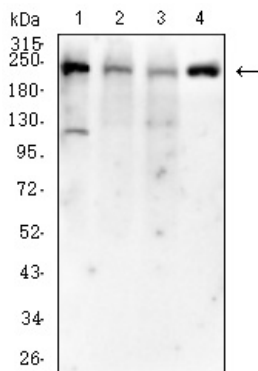
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur SWI/SNF-Proteinfamilie und weist eine hohe Ähnlichkeit zum Brahma-Protein von Drosophila auf. Mitglieder dieser Familie besitzen Helikase- und ATPase-Aktivität und regulieren vermutlich die

Transkription bestimmter Gene durch Veränderung der Chromatin-Struktur um diese Gene herum. Das kodierte Protein ist Bestandteil des großen ATP-abhängigen Chromatin-Remodellierungskomplexes SNF/SWI, der für die Transkriptionsaktivierung von normalerweise durch Chromatin reprimierten Genen erforderlich ist. Für dieses Gen, das einen Trinukleotid-Repeat-(CAG)-Längenpolymorphismus aufweist, wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2014]

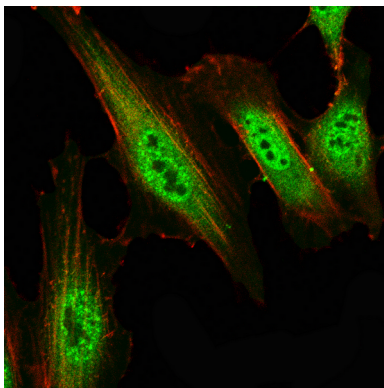
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit SMARCA2-Maus-mAb gegen HeLa(1),HEK293(2),HepG2(3),A431(4)-Zelllysate.



Konfokale Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb SMARCA2 (grün). Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert. Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff für DNA.